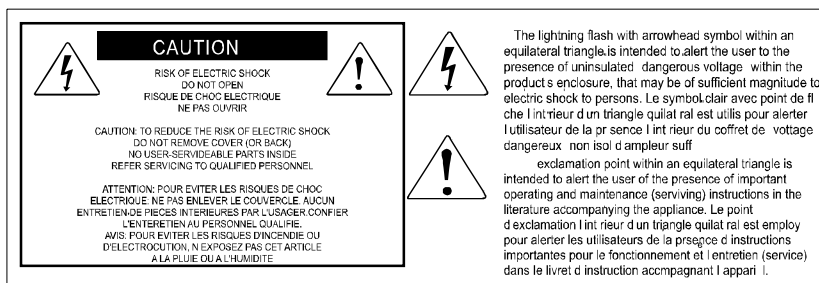


aio 6

USB MIDI/Audio Steueroberfläche





ACHTUNG: Um die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags zu verringern, sollten Sie dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen. Um die Gefahr eines Stromschlags zu verringern, sollten Sie weder Deckel noch Rückwand des Geräts entfernen. Im Inneren befinden sich keine Teile, die vom Anwender gewartet werden können. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Der Blitz mit Pfeilspitze im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender vor nichtisolierter "gefährlicher Spannung" im Geräteinneren warnen. Diese Spannung kann so hoch sein, dass die Gefahr eines Stromschlags besteht. Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanleitungen aufmerksam machen, die im mitgelieferten Informationsmaterial näher beschrieben werden.

Wichtige Sicherheitsvorkehrungen

1. Lesen Sie alle Anleitungen, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
2. Bewahren Sie diese Anleitungen für den späteren Gebrauch gut auf.
3. Bitte treffen Sie alle beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen.
4. Befolgen Sie die Anleitungen des Herstellers.
5. Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser oder Feuchtigkeit.
6. Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts nur ein feuchtes Tuch.
7. Blockieren Sie keine Belüftungsöffnungen. Nehmen Sie den Einbau des Geräts nur entsprechend den Anweisungen des Herstellers vor.
8. Bauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Wärmeklappen, Öfen oder anderen Geräten (inklusive Verstärkern) ein, die Hitze erzeugen.
9. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des polarisierten oder geerdeten Steckers nicht außer Kraft. Ein polarisierter Stecker hat zwei flache, unterschiedlich breite Pole. Ein geerdeter Stecker hat zwei flache Pole und einen dritten Erdungsstift. Der breitere Pol oder der dritte Stift dient Ihrer Sicherheit. Wenn der vorhandene Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie die veraltete Steckdose von einem Elektriker ersetzen.
10. Schützen Sie das Netzkabel dahingehend, dass niemand darüber laufen und es nicht geknickt werden kann. Achten Sie hierbei besonders auf Netzstecker, Mehrfachsteckdosen und den Kabelanschluss am Gerät.
11. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts bei Gewittern oder längeren Betriebspausen aus der Steckdose.
12. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Eine Wartung ist notwendig, wenn das Gerät auf irgendeine Weise, beispielsweise am Kabel oder Netzstecker beschädigt wurde, oder wenn Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht mehr wie gewohnt betrieben werden kann oder fallen gelassen wurde.

Einführung	1
Lieferumfang.....	1
Ausstattungsmerkmale	2
Layout Ausgangspanel	3-5
Panel Layout links	6
Panel Layout rechts	6
Layout Geräterückseite	7
Erste Schritte	
aio6 Controller anschließen.....	8
Mac Treiberinstallation	9-10
Software-Bedienfeld	11
Windows Treiberinstallation	12-14
Software-Bedienfeld	14-15
Software-Bedienfeld (Fortsetzung0)	15-17
iMap™ Software-Installation für Mac OS X	18
iMap™ Software-Installation für Windows	18-19
iMap™ aio Software-Bedienfeld	20-21
Firmware Upgrade	22
Rückstellung zu den Werkseinstellungen	22
Hardware-Anschlüsse	23
Mindestsystemanforderungen	24
Technische Daten	24-25
Wartung und Reparatur	26

Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für den ICON aio6 MIDI/Audio-Controller-Oberfläche entschieden haben. Wir haben vollstes Vertrauen darin, dass dieses Produkt Ihnen jahrelang zuverlässige Dienste leisten wird. Sollten sie aber aus irgendwelchen Gründen nicht vollauf zufrieden sein, werden wir unser Möglichstes tun, diesen Zustand zu beheben.

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine detaillierte Beschreibung des aio6 MIDI /Audio-Controller-Oberfläche sowie einen Überblick über die Bedienelemente auf der Vorder- und Rückseite des Geräts, eine Schritt-für-Schritt Anleitung für Setup und Betrieb, sowie sämtliche technischen Details.

Sie werden außerdem eine beigelegte Garantiekarte finden. Bitte vergessen Sie nicht, diese auszufüllen und uns zuzuschicken, damit Sie auf unseren Online-Support unter www.icon-global.com zugreifen können und damit wir Ihnen aktuelle Informationen über dieses und andere ICON-Produkte zusenden können. Wie bei den meisten elektronischen Geräten empfehlen wir dringend, die Originalverpackung aufzubewahren. Für den unwahrscheinlichen Fall, dass das Produkt zur Reparatur zurückgesendet werden muss, ist die Originalverpackung (oder ein gleichwertiger Ersatz) unbedingt erforderlich.

Mit entsprechender Pflege und ausreichender Luftzirkulation werden Sie Ihr aio6 MIDI/Audio-Controller-Oberfläche viele Jahre lang problemlos betreiben können. Wir empfehlen, dass Sie Ihre Seriennummer in dieser Bedienungsanleitung notieren, um eventuell später darauf zurückgreifen zu können.

Bitte notieren Sie hier Ihre Seriennummer:

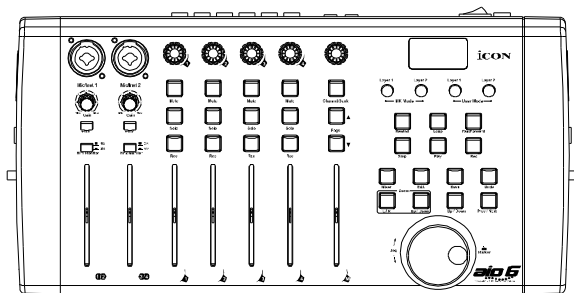
Gekauft bei:

Kaufdatum:

Lieferumfang

- USB Controller mit Anschlagdynamik x 1
- CD-ROM mit Treibersoftware x 1 / Handbuch in PDF-Format x 1 / Gedruckte Quickstart-Anleitung x 1
- USB-Anschlusskabel x 1

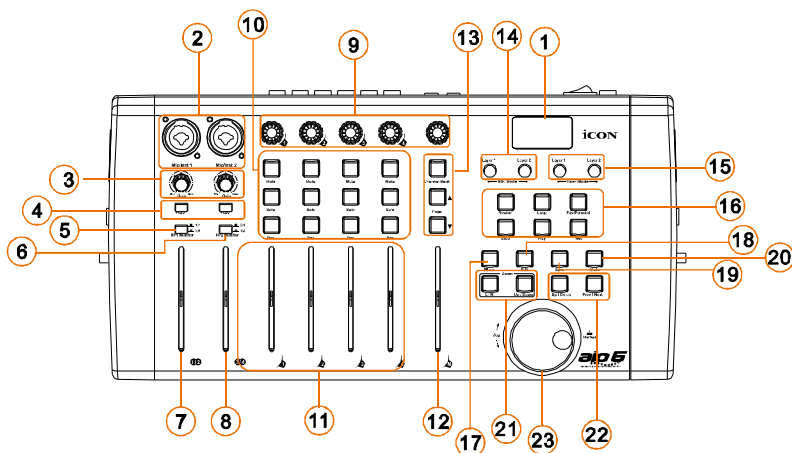
Ausstattungsmerkmale



- 24-Bit 96/192KHz 6-In/6-Out USB Aufnahme-Schnittstelle
- 4x4 Analog I/O Vollduplex-Aufnahme und -Wiedergabe
- Dual MIC/Instrument-Vorverstärker mit individueller Gain-Regelung und Phantomspeisungsschalter
- 2 Analog-Eingänge, 6,35-mm-Klinke
- 2 analoge Ausgänge auf 1/4" Klinkenbuchsen
- S/PDIF I/O auf koaxialen RCA-Konnektoren
- 1 x 1 – 16-kanaliges MIDI I/O
- Master-Lautstärkeregelung an der Vorderseite
- 2 Kopfhörer-Ausgang mit zuweisbarer Quelle und individueller Lautstärkeregelung
- Vielseitiges Kanalrouting mit dem Software-Bedienfeld
- 4-Kanal-Fader + 1 Masterkanal-Fader
- 5 Encoder-Drehknöpfe
- Jog Wheel für schnelle Suche und Steuerung
- Beleuchtete Buttons für die einzelnen Kanäle, inkl. Rec-Enable, Solo und Mute
- Beleuchtete Anzeige „Channel/Bank“ mit Buttons „Up/Down“ zum kanal- oder seitenweisen Verschieben der Kanäle
- 6 beleuchtete Transporttasten einschließlich Wiedergabe, Stopp, Aufnahme, Rücklauf, schneller Vorlauf und Schleife
- 2-Beleuchtete Zoomtasten für L/R & Up/Down
- 2-Beleuchtete Markertasten für Prev/Next & Up/Down
- 4-Beleuchtete Tasten für Mixer, Edit, Speicher- und Undofunktionen
- 2-beleuchtete „MK-Mode“-Buttons zum Ändern der Ebenen 1 & 2 im Mackie-Control-Mode
- 2-beleuchtete „User-Mode“-Buttons zum Ändern der Ebenen 1 & 2 im benutzerdefinierten Modus
- Ex-Control-Anschluss zum Anschließen von bis zu 3 externen Kontroll-Pedalen (Optional werden EC-3 Splitterkabel und SPD-01-Pedal benötigt)
- USB 2.0 Konnektivität
- Unterstützt DirectSound, WDM und ASIO2.0
- Klassenkonform mit Windows XP, Vista (32-Bit), Windows 7 (32-Bit und 64-Bit) sowie Mac OS X (IntelMac)
- Vollduplex, simultane Aufnahme/Wiedergabe
- Integrierte Mackie-Steuerung für Cubase, Nuendo, Samplitude, Logic Pro und Ableton Live
- Mackie-HUI-Protokoll für Pro Tool eingebaut.
- Robustes Aluminium- und Metallgehäuse mit Kensington Schlossport

Layout Ausgangspanel

Hinweis: Die Funktion unterscheidet sich bei verschiedenen DAWs leicht. Im Handbuch des DAW finden Sie weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen. Die folgende Beschreibung bezieht sich auf Funktionen, wie in Steinberg Cubase™ vorhanden sind.



① 3-geteiltes LED-Display

Das LED-Display zeigt die Parameterwerte während Sie sie einstellen und gibt u.a. Rückmeldung über die gewählten Kanäle, Betriebsmodi.

② „Mic/Inst“ Eingänge 1/2

Unsymmetrische Instrumenten und Mic-Level-Eingänge. Diese Hybrid-Konnektoren können mit einem Standard 3-Stift-XLR-Stecker oder einen 1/4" TS-Konnektor betrieben werden.

③ Eingangs-Gain-Level-Regelung 1/2

Diese Potentiometer regeln das Eingangslevel der verbundenen analogen Mic/Inst/Line-Eingänge.

④ 48V Phantomspeisungsschalter

Zur Aktivierung der +48V Phantomspeisung der zugeordneten XLR-Eingänge. Phantomspeisung wird für die meisten Kondensormikrofone geeignet.

⑤ Schalter Kanal 1/2 & 3/4 für den HP-Monitor 1

Schaltet Kanal 1/2 oder 3/4 auf den HP-Monitor 1.

⑥ Schalter Kanal 1/2 & 3/4 für den HP-Monitor 2

Schaltet Kanal 1/2 oder 3/4 auf den HP-Monitor 2.

- ⑦ **Lautstärke-Fader für Ausgabekanal 1/2**
Verschieben zum Ändern der Lautstärke von Kanal 1/2.
- ⑧ **Lautstärke-Fader für Ausgabekanal 3/4**
Verschieben zum Ändern der Lautstärke von Kanal 3/4.
- ⑨ **Drehknöpfe**
Die fünf Encoder-Drehknöpfe werden allgemein zur Steuerung der Track-Panposition, des AUX-Sendepegels und des EQ Ihrer DAW benutzt. Sie können sie ebenfalls zur Einstellung spezifischer Parameter innerhalb von Plug-ins und virtuellen Instrumenten voreinstellen.
- ⑩ **Steuertasten**
Aufnahmekanal-Steuertasten
REC-Tasten - Aktivieren und deaktivieren den Aufnahmestatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet rot, wenn der Kanal scharf ist.
SOLO-Tasten - Ein- und ausschalten des Solostatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet grün, wenn der Solostatus des Kanals eingeschaltet ist und andere Kanäle werden stummgeschaltet. Sie können mehrere Solokanäle einschalten, indem Sie die SOLO-Tasten anderer Kanäle drücken.
MUTE-Tasten - Aktivieren und deaktivieren den Stummschaltstatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet blau, wenn der Kanal stummgeschaltet ist. Stummschaltung des Kanals.
SEL-Tasten - Die SEL-Tasten aktivieren die zugeordneten Kanäle in der DAW-Software, um eine bestimmte Operation auszuführen (beim Einstellen des EQ mit den ZUWEISBAREN ENCODERN wird beispielsweise die SEL-Taste zur Auswahl des einzustellenden Kanals benutzt). Nach Auswahl des Kanals leuchtet die rote LED der zugeordneten SEL-Taste.
- ⑪ **Kanalfader**
Diese vier programmierbaren Fader können auf und ab geschoben werden, um lineare MIDI-Parameter wie z.B. Lautstärke einzustellen.
- ⑫ **Master-Fader**
Dieser 60-mm-Fader funktioniert genauso wie die übrigen 4 Fader. Er steuert den Master-Kanal-Fader der DAW-Software.
- ⑬ **Channel/Bank und Up/Down Buttons**
Bei aktiviertem „Channel/Bank“-Button (rotes Licht) werden die Kanäle seitenweise geändert, bei Deaktivierung trackweise. Die Schalter „Up“ und „Down“ schalten nach oben bzw. unten.

14 **MK-Modus Layer-Buttons**

Im Mackie-Modus wechseln diese beiden Knöpfe zwischen den Ebenen 1 & 2.

15 **Benutzer-Modus**

Im benutzerdefinierten Modus schalten diese Schalter zwischen den Ebenen 1 & 2 um.

Hinweis: Im Benutzer-Modus müssen Sie das Midi-Mapping für die Schalter und Fader selbst übernehmen.

16 **Transport-Steuertasten**

PLAY-Taste - Aktiviert die Wiedergabefunktion der DAW.

STOP-Taste - Aktiviert die Stoppfunktion der DAW.

REC-Taste - Aktiviert die Aufnahmefunktion der DAW.

REWIND-Taste - Aktiviert die schnelle Rücklauffunktion der DAW.

FAST FORWARD-Taste - Aktiviert die schnelle Vorlauffunktion der DAW.

LOOP-Taste - Aktiviert die Schleifenfunktion der DAW.

17 **MIXER-Taste**

Mit dieser Taste starten Sie das Mixerfenster der DAW.

18 **Edit**

Der Edit-Button aktiviert die DAW-Editfunktion.

19 **SAVE-Taste**

Mit der SAVE-Taste aktivieren Sie die Speicherfunktion der DAW zur Speicherung Ihres Projekts.

20 **Undo**

Der Undo-Button aktiviert die DAW-Undofunktion.

21 **Zoom L/R & Up/Down**

Bei aktiviertem „L/R“-Schalter kann mit dem Steuerrad nach links und rechts gezoomt werden. Bei aktiviertem „Up/Down“ kann in DAW mit dem Steuerrad nach oben und unten gezoomt werden

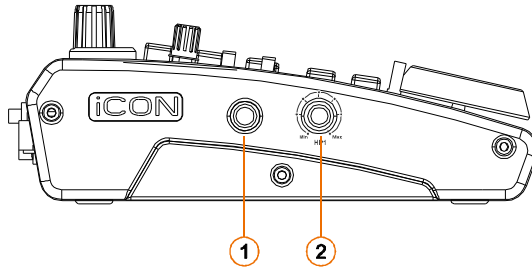
22 **Marker Up/Down & Prev/Next**

Bei aktiviertem „Up/Down“-Schalter kann mit dem Steuerrad zwischen Tracks gewechselt werden. Bei aktiviertem Prev/Next-Schalter wechselt das Rad zwischen den einzelnen Markierungspunkten.

23 **Jog Wheel**

Das Jog Wheel wird für unterschiedliche Zwecke spezifisch für die DAW-Software benutzt, einschließlich Shuttle- und Scrubbingfunktionen.

Panel Layout links



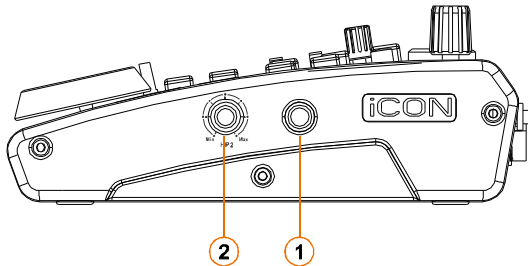
① **Ausgang HP Monitor 1**

Zum Anschluss eines Standard 6,3-mm-Klinensteckers.

② **Lautstärkeregler HP Monitor 1**

Dieses Potentiometer regelt die Lautstärke von HP Monitor 1.

Panel Layout rechts



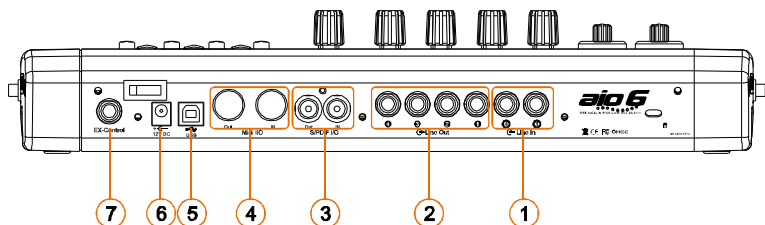
① **Ausgang HP Monitor 2**

Zum Anschluss eines Standard 6,3-mm-Klinensteckers.

② **Lautstärkeregler HP Monitor 2**

Dieses Potentiometer regelt die Lautstärke von HP Monitor 2.

Layout Geräterückseite



- ① **Line-Eingänge 3/4**
Unsymmetrische analoge Eingänge auf Standard 1/4" TS-Konnektoren bei -10dB Line-Level.
- ② **Line-Ausgänge 1-4**
Unsymmetrische analoge Ausgänge auf Standard 1/4" TS-Konnektoren bei +6dB Line-Level.
- ③ **S/PDIF Koaxial I/O Konnektoren**
S/PDIF digitaler Eingang und Ausgang auf koaxialen RCA-Konnektoren. Der digitale Eingang wird über das aio6 Software-Bedienfeld gewählt, der digitale Ausgang geht zum Koaxial.
- ④ **MIDI I/O Konnektoren**
MIDI Eingang und Ausgang auf Standard 5-Stift-DIN-Konnektoren
- ⑤ **USB 2.0 Anschluss**
Zum Anschluss an den USB-Anschluss Ihres Mac/PC mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels. Nur wenn Ihr Mac/PC mit USB2.0 ausgerüstet ist, kann die volle aio6 Geschwindigkeit genutzt werden.
- ⑥ **12 V/5 A Netzteileingang**
Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzteil an.
(Bitte beachten Sie: aio6 arbeitet nicht ohne das mitgelieferte Netzteil. Die USB-Spannungsversorgung reicht zum Betrieb des aio6 nicht aus.)
- ⑦ **Pedalanschluss EX-Control**
Über diese Buchse können bis zu 3 ICON Fußpedale SPD-01 zur Verwendung der eingestellten Funktionen angeschlossen werden.
(Ein EC-3-Splitterkabel wird benötigt, wenn 3 Pedale verwendet werden sollen)

2105
US-Audio & MIDI Controller Station

- (Hinweis: Bitte schließen Sie das aio6 nicht am Mac/PC an, bevor Sie die Treiber installiert haben.)***

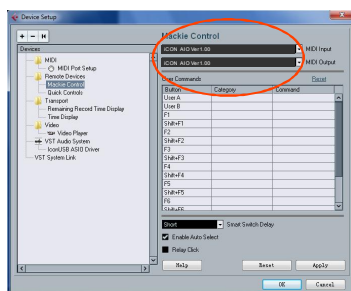
- Wählen Sie einen USB-Port auf Ihrem Mac/PC und schließen Sie das breite (flache) Ende des USB-Kabels an. Schließen Sie das andere Ende des Kabels am aio6 an. Ihr Mac/PC erkennt die neue Hardware automatisch und teilt Ihnen mit, dass sie betriebsbereit ist.



Aktivieren Sie den ICON aio Controller in Ihrer DAW- oder MIDI-Software mit „MIDI Setup“ oder „MIDI Devices“.

Für Cubase™ und Nuendo™ wählen Sie in der „Device List“ die Mackie-Steuerung.

(Bitte beachten Sie: Jede Software erledigt dies ein wenig anders, sehen Sie Einzelheiten zu den Einstellungen bitte in der Bedienungsanleitung zur Software nach.)



- Wählen Sie im DAW den ICON ASIO Treiber.

Mac Treiberinstallation

Folgen Sie den nachstehenden Schritt-für-Schritt-Anweisungen zur Installation Ihrer USB Aufnahme-Schnittstelle der aio6 Baureihe und der dazugehörigen Treiber.

- 1 **Schalten Sie den Mac ein**
(Hinweis: Schließen Sie digitale Audio-Schnittstelle der aio6 Baureihe noch nicht an den Mac)

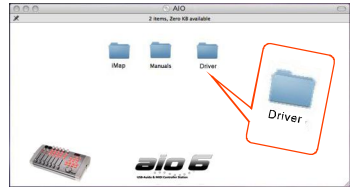


Abbildung 1

- 2 **Legen Sie die Treiber-CD in das CD-Rom-Laufwerk.**
Wenn nach dem Einlegen der mitgelieferten Treiber-CD in das CD-Rom-Laufwerk das in Abbildung 1 gezeigte Popup-Fenster erscheint, klicken Sie auf den „Mac“ Ordner, um die Liste der Installationsdateien zu öffnen. Klicken Sie auf „ICON_aio.mpkg“

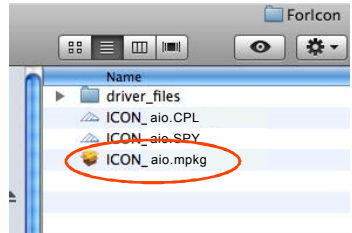


Abbildung 2

- 3 **Es erscheint der Willkommen-Bildschirm**
Wählen Sie „Fortsetzen“ nachdem der in Abbildung 3 gezeigte Willkommen-Bildschirm erscheint

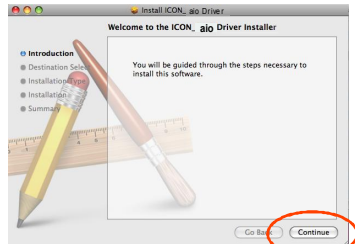


Abbildung 3

- 4 **Bestimmen des Installationsverzeichnisses**
Klicken Sie auf „Installationsverzeichnis ändern“, falls Sie ein anderes Installationsverzeichnis bevorzugen, oder klicken Sie andernfalls auf „Installieren“.

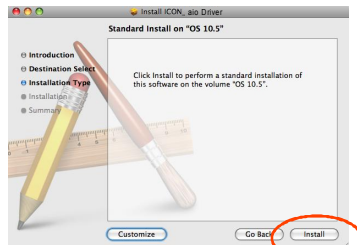


Abbildung 4

- 5 **Installationsbeginn**
Die Treiberinstallation hat begonnen, warten Sie den Abschluss des Vorgangs ab.



Abbildung 5

6 Abschluss der Installation

Die Treiberinstallation ist erfolgreich abgeschlossen. Klicken Sie auf „Schließen“.

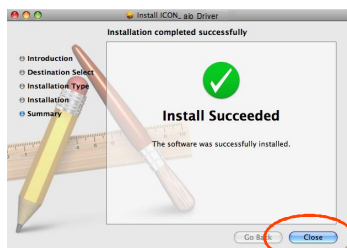


Abbildung 6

7 Kopieren Sie das Verknüpfungslogo des Software-Bedienfelds auf das Desktop

Öffnen Sie den vorherigen „Mac“ Ordner. Kopieren Sie das Verknüpfungslogo des 'aio' Software-Bedienfelds und fügen Sie es im Desktop ein.

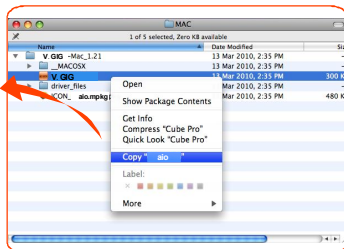
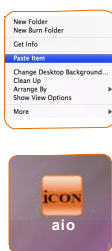


Abbildung 7

8 Start des Software-Bedienfelds

Klicken Sie auf das Verknüpfungslogo des aio Software-Bedienfelds, das Sie gerade auf das Desktop kopiert haben, um das Software-Bedienfeld zu starten.

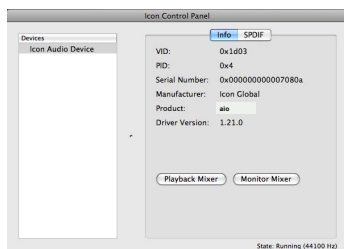


Abbildung 8

9 Audio MIDI Setup

Öffnen Sie das „Audio MIDI Setup“ Fenster und schauen Sie, ob Ihr aio korrekt, wie in der Abbildung 9 gezeigt eingerichtet ist. Falls Ihr aio dort nicht erscheint bedeutet dies, dass die Treiber nicht in den Systemeinstellungen erscheinen. In dem Fall müssen die Treiber erneut installiert werden, d.h. Sie müssen die geschilderte „Treiberinstallation“ erneut durchführen.

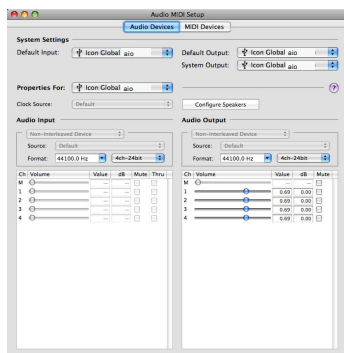
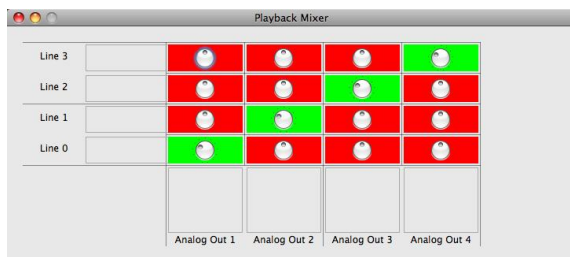


Abbildung 9

Software-Bedienfeld

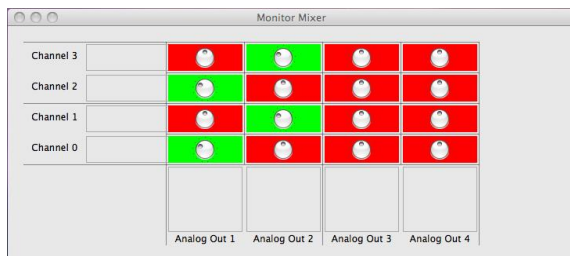
Die „Wiedergabe“ und „Monitor“ Mixer funktionieren wie ein Matrix-Mixer. Sie aktivieren und regeln das korrespondierende Eingangs- oder Ausgangskanal-Level. Sie sind sehr nützlich und geben den Ein- und Ausgängen mehr Flexibilität. Sie können jede beliebige Kombination von Eingängen zu beliebigen Ausgängen routen.

Wiedergabemixer



- ① **Software-Ausgangs-Aussteuerungsanzeigen**
Ch 1-4 & S/PDIF Ausgangs-Aussteuerungsanzeige
Zeigt das Eingangslevel der Software-Eingangskanäle.
- ② **Hardware-Ausgangs-Aussteuerungsanzeigen**
Ch 1-4 & S/PDIF Ausgangs-Aussteuerungsanzeige
Zeigt das Ausgangslevel der Hardware-Ausgangskanäle.

Monitor Mixer



- ① **Hardware-Eingangs-Aussteuerungsanzeigen**
Ch 1-4 & S/PDIF Eingangs-Aussteuerungsanzeige
Zeigt das Eingangslevel der Hardware-Eingangskanäle.
- ② **Contrôle des niveaux de sortie logiciel**
Contrôle de niveau de sortie canal 1-4 et S/PDIF
Montrant le niveau de sortie pour le canal d'entrée matériel.

Windows Treiberinstallation

Folgen Sie den nachstehenden Schritt-für-Schritt-Anweisungen zur Installation Ihrer USB Aufnahme-Schnittstelle der aio6 Baureihe und der dazugehörigen Treiber.

- 1 **Schalten Sie den Computer ein**
(Hinweis: Schließen Sie digitale Audio-Schnittstelle der aio6 Baureihe noch nicht an den Computer)

- 2 **Legen Sie die Treiber-CD in das CD-Rom-Laufwerk.**

Wenn nach dem Einlegen der mitgelieferten Treiber-CD in das CD-Rom-Laufwerk der in Abbildung 1 gezeigte Installationsbildschirm erscheint, klicken Sie auf „Windows-Treiber“, um Treiberinstallation zu starten.

Hinweis: Falls der Installationsbildschirm nicht automatisch erscheint: Gehen Sie zu dem CD-Ordner und doppelklicken Sie auf „Setup“



Abbildung 1

- 3 **Der Installations-Assistent erscheint**
Wählen Sie „Weiter“ nachdem der in Abbildung 2 gezeigte Willkommen-Bildschirm erscheint



Abbildung 2

- 4 **Lizenzvereinbarung**
Aktivieren Sie „Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung“ und klicken Sie auf „Weiter“.

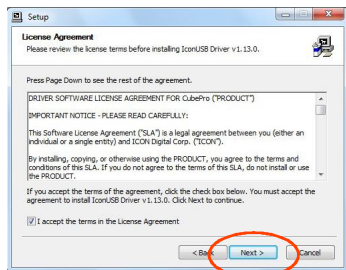


Abbildung 3

- 5 **Treiberinstallation-Bestätigung**
Klicken Sie im erscheinenden Treiberinstallations-Bestätigungsbildschirm auf „Weiter“.

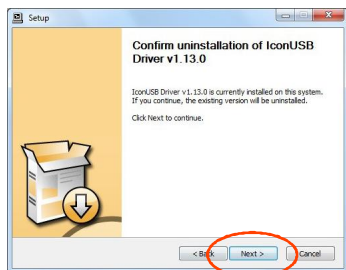


Abbildung 4

6 Treiber-Setup

Wählen Sie das Treiberverzeichnis und klicken Sie auf „Weiter“, wie in Abbildung 5 gezeigt.

7 Installationsbeginn

Die Installation hat begonnen und dauert, je nach Leistungsstärke des Computers, einen gewissen Zeitraum, warten Sie den Vorgang ab.

8 Softwareinstallations-Fenster

Es erscheint ein Fenster, wie in Abbildung 7 gezeigt. Wählen Sie „Diese Treibersoftware trotzdem installieren“
Hinweis: Diese Nachricht erscheint, obwohl die Treiber der aio Baureihe umfassend getestet wurden und Windows XP, Vista & Windows 7 unterstützen

9 Setup abgeschlossen

Es erscheint ein Fenster, wie in Abbildung 8 gezeigt. Wählen Sie „Weiter“.

10 Anschluss der digitalen Audio-Schnittstelle der aio Baureihe

Schließen Sie nun die digitale Audio-Schnittstelle der aio Baureihe an den USP-Port des Computers und klicken Sie auf „Beenden“.
Hinweis: Audio-Schnittstellen der aio Baureihe unterstützen nur USB 2.0. Ihr Computer muss mit einem USB2.0 Port ausgestattet sein.

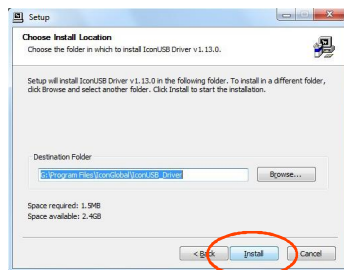


Abbildung 5

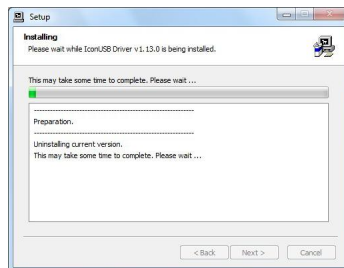


Abbildung 6

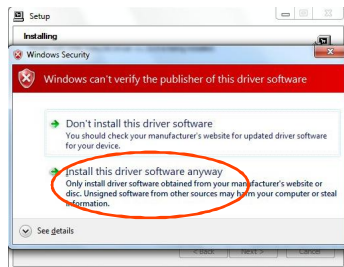


Abbildung 7

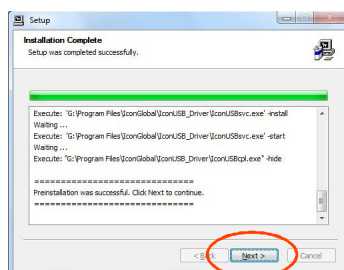


Abbildung 8

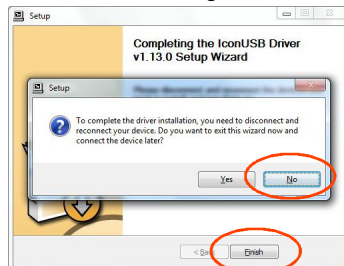


Abbildung 9

11 Installation der Gerätetreibersoftware

Die aio Treiber werden installiert



Abbildung 10

12 Die Treiberinstallation ist abgeschlossen

Die aio Treiberinstallation ist abgeschlossen und Ihr Gerät ist einsatzbereit.

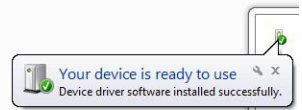


Abbildung 11

13 Start des Software-Bedienfelds

Sie können auf das aio Logo in der Taskleiste klicken, um das Software-Bedienfeld zu starten (Seite 14).

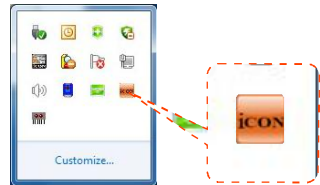


Abbildung 12

Hinweis: Die neuesten Treiber finden Sie auf www.icon-global.com

Software-Bedienfeld

Einstellungen der Abtastrate

Wählen Sie die gewünschte Abtastrate zwischen 44.1KHz bis 192KHz mit dem in Abbildung 1 gezeigten Pulldown-Auswahlfeld. Klicken Sie danach auf „Übernehmen“, um den Wert zu sehen.

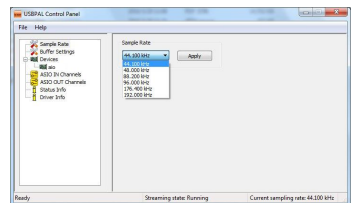


Abbildung 1

Einstellungen der Puffergröße

Sie können die Puffergröße für „Streaming“ und „ASIO“ wählen. Klicken Sie anschließend auf „Übernehmen“.

(Hinweis: Falls Sie ein Klicken feststellen, ist es angebracht für die Einstellungen eine größere Puffergröße zu wählen. Falls auch bei der größten Puffergröße noch ein Klicken zu hören ist: Die Leistungsfähigkeit Ihres Computers ist der Aufgabe nicht gewachsen. (Es liegt nicht an der digitalen Audio-Schnittstelle der aio6 Baureihe)

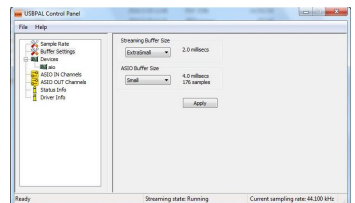


Abbildung 2

Geräteeinstellungen

Zeigt die Seriennummer & Produkt ID des aio6. Sind beide nicht zu sehen, wurde das Gerät nicht korrekt installiert. Wiederholen Sie in diesem Fall die „Treiberinstallation“ (Seite 12).

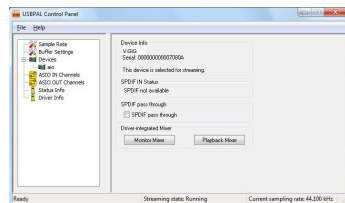


Abbildung 3

Monitor Mixer

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den „Monitor Mixer“ (Seite 15) zu starten.

Wiedergabemixer

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den „Wiedergabemixer“ (Seite 16) zu starten.

S/PDIF Status und Pass Through

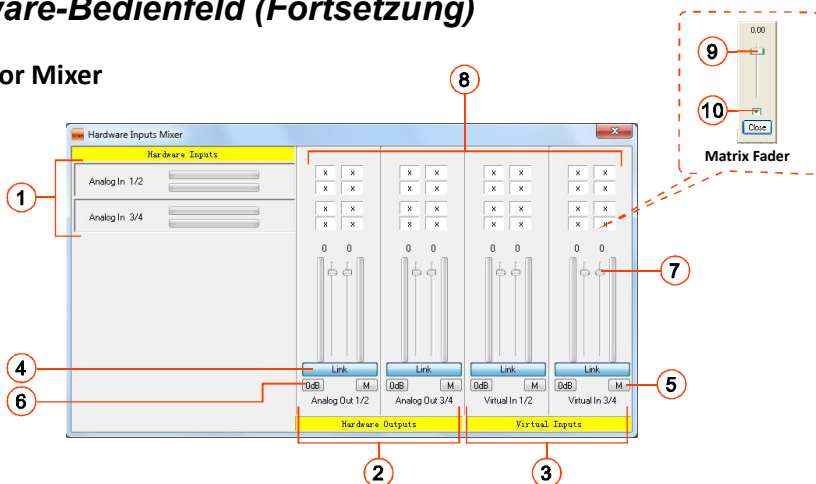
Zeigt den Signalstatus des S/PDIF Geräts.

S/PDIF Pass Through

„Aktivieren“ Sie dieses Kästchen, falls Sie S/PDIF Signal Pass Through wünschen

Software-Bedienfeld (Fortsetzung)

Monitor Mixer



① Hardware-Eingangs-Aussteuerungsanzeigen

Ch 1-4 & S/PDIF Eingangs-Aussteuerungsanzeige

Zeigt das Eingangslevel der Hardware-Eingangskanäle.

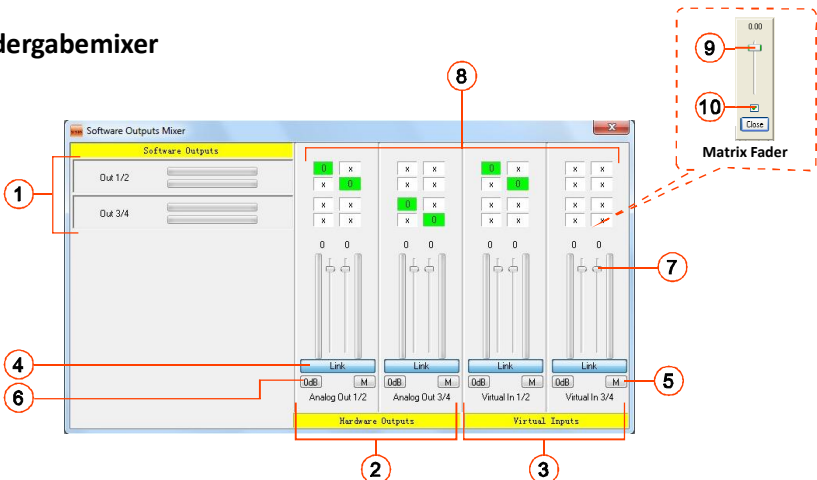
② Hardware-Ausgangs-Aussteuerungsanzeigen

Ch 1-4 & S/PDIF Ausgangs-Aussteuerungsanzeige

Zeigt das Ausgangslevel der Hardware-Ausgangskanäle.

- ③ **Virtuelle Eingangs-Aussteuerungsanzeigen**
Virtueller Eingang 1-4 Aussteuerungsanzeige
Zeigt das Eingangslevel der virtuellen Eingangskanäle.
- ④ **Link Schalter**
Ermöglicht eine gleichzeitige Regelung beider Kanal-Levels.
- ⑤ **Stummschalter**
Schaltet den entsprechenden Kanal stumm.
- ⑥ **„0dB“ Schalter**
Schaltet den entsprechenden Kanal sofort auf das „0dB“ Level.
- ⑦ **Gain-Fader**
Regelt durch Verschieben das Gain-Level des entsprechenden Kanals.
- ⑧ **Eingänge & Ausgänge Matrix-Schalter**
Schaltet das entsprechende Hardware-Eingangskanal-Routing zum entsprechenden Hardware-Ausgangskanal Ein/Aus. Die Matrix ist sehr nützlich und gibt den Ein- und Ausgängen mehr Flexibilität. Sie können jede beliebige Kombination von Eingängen zu beliebigen Ausgängen routen.
- ⑨ **Eingänge & Ausgänge Matrix-Mixer**
„Aktivieren“ Sie dieses Kästchen, um den Mixer zu aktivieren.
- ⑩ **Eingänge & Ausgänge Matrix-Mixer Gain-Regelung**
Regelt den Gain des entsprechenden Hardware-Kanals. Klicken Sie anschließend auf „Schließen“, um das Fenster zu schließen.

Wiedergabemixer



- ① **Software-Ausgangs-Aussteuerungsanzeigen**
Ch 1-4 & S/PDIF Ausgangs-Aussteuerungsanzeige
Zeigt das Eingangslevel der Software-Eingangskanäle.
- ② **Hardware-Ausgangs-Aussteuerungsanzeigen**
Ch 1-4 & S/PDIF Ausgangs-Aussteuerungsanzeige
Zeigt das Ausgangslevel der Hardware-Ausgangskanäle
- ③ **Virtuelle Eingangs-Aussteuerungsanzeigen.**
Virtueller Eingang1-4 Aussteuerungsanzeige
Zeigt das Eingangslevel der virtuellen Eingangskanäle.
- ④ **Link Schalter**
Ermöglicht eine gleichzeitige Regelung beider Kanal-Levels.
- ⑤ **Stummschalter**
Schaltet den entsprechenden Kanal stumm.
- ⑥ **„0dB“ Schalter**
Schaltet den entsprechenden Kanal sofort auf das „0dB“ Level.
- ⑦ **Gain-Fader**
Regelt durch Verschieben das Gain-Level des entsprechenden Kanals.
- ⑧ **Eingänge & Ausgänge Matrix-Schalter**
Schaltet das entsprechende Hardware-Eingangskanal-Routing zum entsprechenden Hardware-Ausgangskanal Ein/Aus. Die Matrix ist sehr nützlich und gibt den Ein- und Ausgängen mehr Flexibilität. Sie können jede beliebige Kombination von Eingängen zu beliebigen Ausgängen routen.
- ⑨ **Eingänge & Ausgänge Matrix-Mixer**
„Aktivieren“ Sie dieses Kästchen, um den Mixer zu aktivieren.
- ⑩ **Eingänge & Ausgänge Matrix-Mixer Gain-Regelung**
Regelt den Gain des entsprechenden Hardware-Kanals. Klicken Sie anschließend auf „Schließen“, um das Fenster zu schließen.

iMap™ Software-Installation für Mac OS X

Bitte befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen Schritt für Schritt, um die iMap™ Software auf Mac OS X zu installieren.

- 1 Legen Sie die Software-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein und klicken Sie das Symbol „ aio6 iMap“.

Tipps: Verschieben Sie mittels „Drag and Drop“ das „aio6 iMap“-Symbol in den Ordner „Applications“, um eine „iMAP“-Verknüpfung auf Ihrem Mac-Desktop zu erstellen.



aio6
USB-Audio & MIDI Controller Station

iMap™ Software-Installation für Windows

Bitte befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen Schritt für Schritt, um die iMap™ Software auf einem Windows-PC zu installieren.

- 1 Fahren Sie Ihren PC hoch.
- 2 Legen Sie die Utility-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
Nachdem Sie die CD ins Laufwerk eingelegt haben, erscheint normalerweise ein Installations-Screen, wie in Abbildung 1 gezeigt. Klicken Sie auf 'iMap™ installation'.
(Hinweis: wenn der Installations-Screen nicht automatisch erscheint, öffnen Sie den CD-Ordner und klicken Sie auf ‚Setup‘.)



Abbildung 1

- 3 Setup Wizard erscheint.
Der Setup Wizard öffnet sich – klicken Sie bitte auf ‚Next‘ (‚Weiter‘)



Abbildung 2

- 4 Wählen Sie den Installationsort
Wählen Sie den gewünschten Installationsort für iMap™ oder verwenden Sie die Standardeinstellung und klicken Sie auf ‚Next‘ (‚Weiter‘)

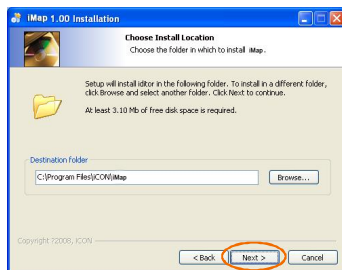


Abbildung 3

⑤ Verknüpfung erstellen

Wählen Sie den Ordner im Startmenü, in dem Sie die Verknüpfung („Shortcut“) für iMap™ erstellen möchten. Klicken Sie dann auf „Next“.



Abbildung 4

⑥ Erstellen Sie eine Verknüpfung auf Ihrem Desktop

Bitte deaktivieren Sie das Kästchen „Create a Desktop Icon“, wenn Sie keine Verknüpfung für iMap™ auf Ihrem Desktop erstellen möchten; anderenfalls klicken Sie einfach auf „Next“.

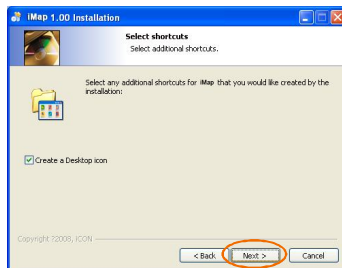


Abbildung 5

⑦ iMap™ beginnt mit der Installation

Die Installation von iMap™ hat nun begonnen. Warten Sie, bis diese beendet ist und klicken Sie dann auf „Finish“ („Beenden“).

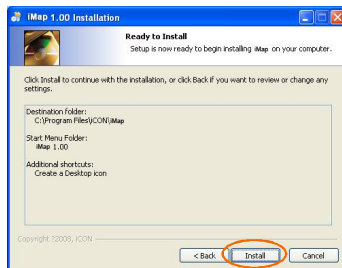


Abbildung 6

⑧ Installation abgeschlossen

Klicken Sie auf „Finish“, um die Installation der iMap™ Software abzuschließen.

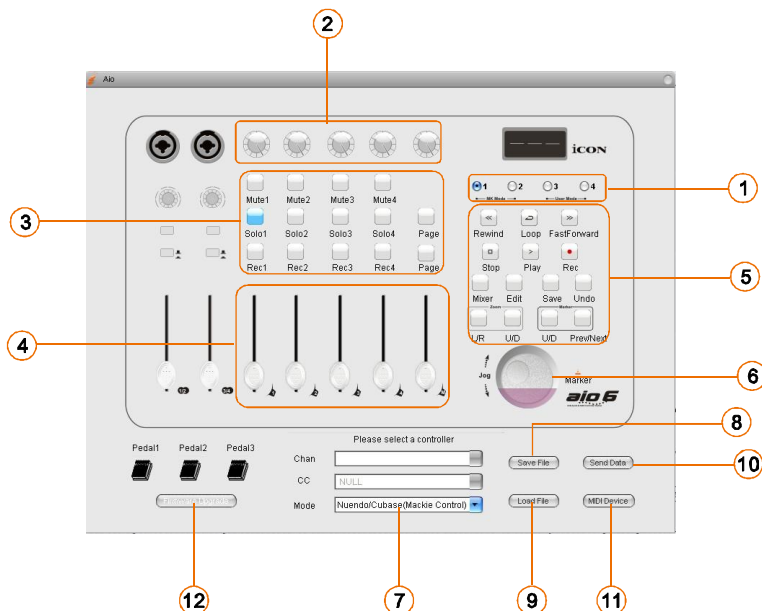


Abbildung 7

MIDI-Funktionen mit iMap™ zuweisen

Mit iMap™ können Sie ganz einfach Ihrem aio6 verschiedene MIDI-Funktionen zuweisen.

iMap™ aio Software-Bedienfeld



① 4-Ebenen Schalter

aio6 verfügt über 2 Modi zur Belegung der Kontrollen.

MK-Modus 1/2: Wählen Sie den verfügbaren Mackie-Kontrollmodus: Mackie-Kontrollprotokoll bzw. Mackie HUI für Pro Tool vom Pulldown-Menü „Mode“.

(Hinweis: Für den MK-Modus 1/2 kann nur eine Auswahl getroffen werden)

Benutzermodus 1/2 : Im benutzerdefinierten Modus haben Sie die Möglichkeit für die einzelnen Kontrollen eigene MIDI-Funktionen zu vergeben.

② Den Drehreglern MIDI-Funktionen zuweisen (Benutzerdefinierter Modus)

Wählen Sie Ihre gewünschten MIDI-Funktionen für den Drehregler.

③ Den Bedientasten MIDI-Funktionen zuweisen (Benutzerdefinierter Modus)

Wählen Sie Ihre gewünschten MIDI-Funktionen für die Steuertaste.

④ Dem Fader MIDI-Funktionen zuweisen (Benutzerdefinierter Modus)

Wählen Sie Ihre gewünschten MIDI-Funktionen für den Fader.

⑤ Den Tasten MIDI-Funktionen zuweisen (Benutzerdefinierter Modus)

Wählen Sie Ihre gewünschten MIDI-Funktionen für die Tasten.

⑥ Dem Jog-Rad MIDI-Funktionen zuweisen (Benutzerdefinierter Modus)

Wählen Sie Ihre gewünschten MIDI-Funktionen für das Jog-Rad.

⑦ Modusauswahl (nur MK-Modus 1/2)

Wählen Sie den Mackie-Kontrollmodus passend zu DAW oder Mackie HUI für Pro Tool aus dem Pulldown-Menü unter MK-Modus 1/2. Beim Wechsel in den Benutzermodus 1/2 wechselt die Einstellung automatisch auf „CC/Note und Programm“.

⑧ Einstellungen abspeichern mit dem Button “Save file”

Klicken Sie diesen Button an, um Ihre aktuellen Einstellungen für das aio6 abzuspeichern. Die Datei ist eine „. aio“ Datei.

⑨ Einstellungen laden mit dem Button “Load file”

Klicken Sie diesen Button an, um bereits abgespeicherte „. aio“ Einstellungsdateien für Ihr aio6 aufzurufen.

⑩ Einstellungen übertragen mit dem Button “Send Data”

Klicken Sie diesen Button an, um die Einstellungen der iMap™ Software über die USB-Verbindung auf Ihr aio6 zu übertragen.

(Hinweis: Ihr aio6 muss an Ihren Mac bzw. PC angeschlossen sein, damit die Einstellungen übertragen werden können.)

⑪ MIDI-Gerät auswählen mit dem Button “MIDI Devices”

Klicken Sie diesen Button an, um ein Auswahlfenster für MIDI-Geräte zu öffnen, wie in Abbildung 1 gezeigt. Bitte wählen Sie „ICON aio“ für MIDI-Ausgabegeräte.



Abbildung 1

⑫ Taste „Firmware Upgrade“

Klicken Sie die Taste zum Aufrufen des Fensters für die Aktualisierung der Firmware des aio6. Siehe Seite 22 für Einzelheiten zur Aktualisierung der Firmware.

Firmware Upgrade

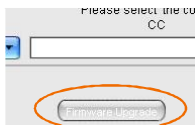


Abbildung 1

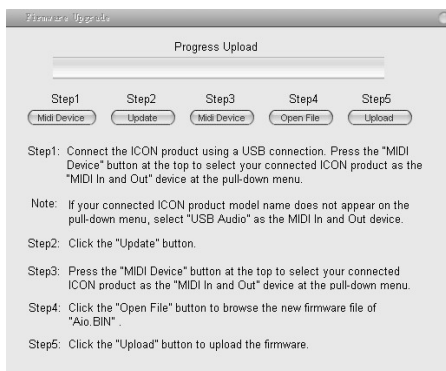


Abbildung 2

Schritt 1: Schließen Sie das ICON-Produkt über USB an. Drücken Sie „MIDI Device“ oben zur Auswahl des angeschlossenen ICON-Produkts als „MIDI In and Out“ Gerät im Ausklappmenü.

Hinweis: Wird der Produktname Ihres angeschlossenen ICON-Produkts nicht im Ausklappenmenü angezeigt, wählen Sie „USB Audio“ als das MIDI In and Out Gerät.

Schritt 2: Klicken Sie „Update“.

Schritt 3: Drücken Sie „MIDI Device“ oben zur Auswahl des angeschlossenen ICON-Produkts als „MIDI In and Out“ Gerät im Ausklappmenü.

Schritt 4: Klicken Sie „Open File“ zum Browsen der neuen Firmwaredatei.

Schritt 5: Klicken Sie „Upload“, um die Firmware hochzuladen.

Warnung: Das Hochladen der Firmware MUSS ohne Unterbrechung beendet werden, anderenfalls wird die Firmware nicht überschrieben.

Rückstellung zu den Werkseinstellungen

Zur Rückstellung Ihres aio6 zu den Werkseinstellungen importieren Sie einfach die Einstellungsdatei „Factory Default“ mit der Origineleinstellung der iMap Software in Ihr aio6.

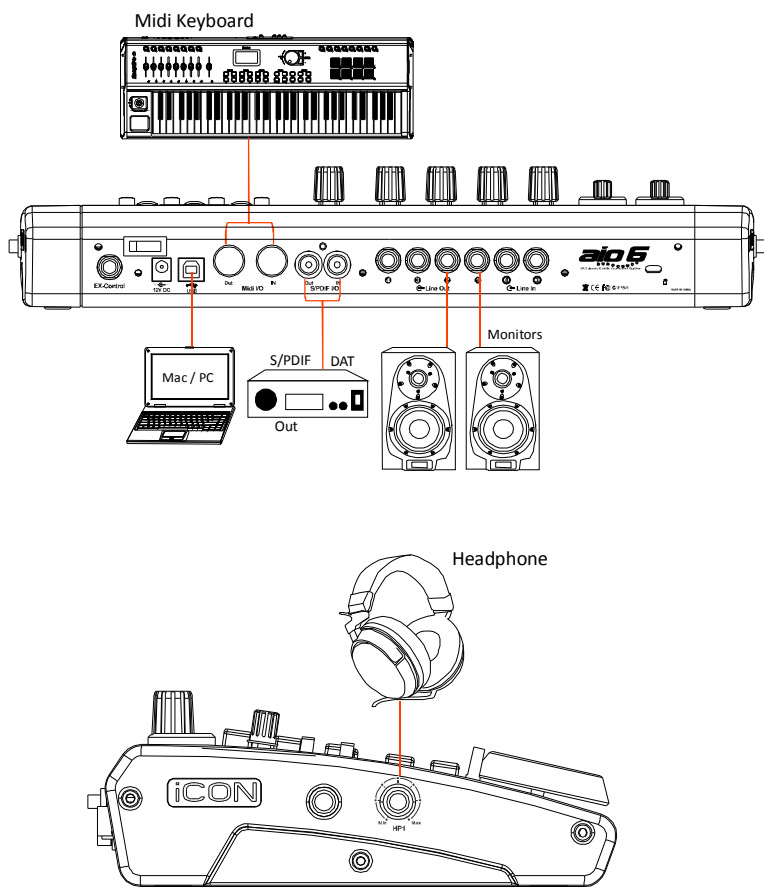
Hardware-Anschlüsse

Verbinden Sie die Ausgänge der digitalen Audio-Schnittstelle der aio6 Baureihe mit Ihrem Verstärker, Aktivmonitoren oder Surround-System. Bei Zwei-Kanal-Stereo sind die Standard-Ausgänge die Kanäle 1 und 2.

Wenn Sie einen Monitoring-Kopfhörer nutzen, schließen Sie den Kopfhörer an den Kopfhörerausgang des Geräts.

Schließen Sie Mikrofone, Instrumente oder andere analoge Line-Level-Quellen an die analogen Eingänge des Geräts.

Schließen Sie digitale S/PDIF-Geräte an die koaxialen, digitalen I/O und MIDI Geräte an die MIDI I/O.



Mindestsystemanforderungen

Wichtig: Die digitale Audio-Schnittstelle der aio Baureihe wird von Mac Betriebssystemen (Intel-Mac) sowie Windows XP, Windows Vista und Windows 7 (32-Bit/64-Bit) unterstützt. Die digitale Audio-Schnittstelle der aio Baureihe wird nicht von Windows 98 oder Windows Me unterstützt. Bei Windows XP muss mindestens das Service Pack 1 installiert sein. Besuchen Sie Windows Update Webseiten und sorgen Sie dafür, dass Sie die neuesten Microsoft Updates und Fehlerbehebungen nutzen. Bei einem Mac unterstützt die digitale Audio-Schnittstelle der aio Baureihe Mac OSX Version 10.5.5 oder neuer (Intel-Mac). Frühere Versionen des Mac Betriebssystems werden nicht unterstützt.

Windows:

Pentium 4 -1.0 GHz oder höher
1.0 Ghz RAM
DirectX 8.1 oder höher
Windows XP (SP1), Windows
2000 (SP3), Windows Vista
oder Windows 7

Mac:

Intel-Mac 1.0 GHz oder höher
1.0 GHz RAM
BS 10.5.5 oder neuer

Technische Daten

Mic/Inst 1/2 Inputs (Balanced; at Minimum Gain):

Frequency Response:
Dynamic Range:
Signal-to-Noise Ratio:
THD+N:
Crosstalk:
Input Impedance:
Mic in:
Adjustable Gain:
Total Gain Range:

Line Inputs 3/4(balanced):

Frequency Response:
Dynamic Range:
Signal-to-Noise Ratio:
THD+N:
Crosstalk:
Nominal Input Level:
Unbalanced:
Maximum Input level: Balanced:
Unbalanced:
Input Impedance:

Line Outputs 1-4 (balanced):

Frequency Response:	22Hz to 22kHz (+/-0.1dB)
Dynamic Range:	102dB, A-weighted
Signal-to-Noise Ratio:	-102dB, A-weighted
THD+N:	<0.003% (-90 dB)
Crosstalk:	-100dB @ 1kHz
Nominal Output Level:	Balanced: +4dBu
Unbalanced:	-10dBV
Maximum Output Level: Balanced:	+10.2dBu, typical;
Unbalanced:	+2.0dBV, typical
Output Impedance:	150 Ohm
Load Impedance:	600 Ohm minimum

Headphone Outputs: 1 & 2 (at Maximum Volume; Into 100 Ohm load):

Frequency Response:	22Hz to 22kHz (+/-1dB)
Power into Ohms:	90 mW into 100 Ohms
THD+N:	<0.06% (-66dB)
Signal-to-Noise Ratio:	-90dB, A-weighted
Max Output Level into 100 Ohms:	+2.0dBV, typical
Output Impedance:	75 Ohm
Load Impedance:	32 to 600 Ohms

Stromversorgung:	15V/DC (1A)
Stromverbrauch:	900mA or less
Gewicht:	1.8kg (3.96lb)
Maße:	382(L) X 180(W) X 53(H) 15.0"(L) x 7.1"(W) x 2.1"(H)

Wartung und Reparatur

Falls Ihr aio6 repariert werden muss, befolgen Sie bitte die nachstehenden Anweisungen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Problem nicht durch einen Anwendungsfehler oder externe Systemgeräte verursacht wird.
2. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung bei sich auf und schicken Sie sie nicht mit, da sie für die Reparatur des Geräts nicht benötigt wird.
3. Packen Sie das Gerät in die Originalverpackung, einschließlich Registerkarte und Versandkarton. Dies ist sehr wichtig. Wenn Sie die Originalverpackung verloren haben, stellen Sie bitte sicher, dass das Gerät ordentlich verpackt ist. ICON übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch fabrikfremde Verpackung entstehen.
4. Schicken Sie das Gerät an das technische Servicezentrum von ICON oder an die regionale Rücksendeadresse.

ADRESSE FÜR DIE U.S.A.:

ICON Digital Corporation
8001 Terrace Ave., Suite 201
Middleton, WI, 53562
USA

ADRESSE FÜR ASIEN:

ICON (Asia) Corp.
Unit 807-810, 8/F., Sunley Centre,
No. 9 Wing Yin Street, Kwai Chung, NT.,
Hong Kong.

5. Für zusätzliche Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite unter:
www.icon-global.com



iCON®

www.icon-global.com

info@icon-global.com

